

#### BYNDER X DAMEN SHIPYARDS GROUP

Die <u>Damen Shipyards Group</u> wurde 1927 gegründet und ist ein Konzern, der in den Bereichen Verteidigung, Schiffbau und Maschinenbau tätig ist. Der Hauptsitz befindet sich in Gorinchem in den Niederlanden. Das Familienunternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, der nachhaltigste Schiffbauer der Welt zu werden und beliefert aktuell 120 Länder.

Mit 12.000 Mitarbeitern in 55 Unternehmen benötigte die Damen Shipyards Group eine Single Source of Truth für den Zugriff, die Zusammenarbeit und die gemeinsame Nutzung digitaler Assets – vor allem nach dem kürzlich erfolgten Rebranding.

### Die Herausforderung

Als großes Unternehmen ist die Damen Shipyards Group in vielen Märkten und Zeitzonen tätig. Deshalb stellte die fehlende Zentralisierung ein großes Problem dar.

Die Mitarbeiter verbrachten oft Stunden damit, nach einem bestimmten Bild zu suchen. Außerdem waren die Marketingmaterialien für diejenigen, die sie am dringendsten benötigten, nicht sichtbar. Das führte zu doppelten Inhalten und mühsamen kreativen Prozessen, die oft über unzählige E-Mails ausgetragen wurden.

## Die Lösung

Dank der Digital-Asset-Management-Plattform von Bynder können die Teams von Damen Shipyards nun viel eigenständiger und innerhalb weniger Minuten alle benötigten Assets finden. Nun befinden sich alle Inhalte an einem Ort und die Mitarbeiter können bereits vorhandenen Content effektiver nutzen sowie Ressourcen zur Wiederherstellung verlorener Inhalte einsparen.

Außerdem arbeiten Sales und Marketing dank <u>Asset Workflow</u> wesentlich besser zusammen. Sogar Damens Team für Forschung, Entwicklung und Innovation (RD&I) nutzt Bynder als Archiv für seine Schiffbau-Designs – und lässt sich regelmäßig zu neuen Kreationen inspirieren.

# Die Resultate

Damen Shipyards hat unternehmensweit die durchschnittliche Zeit, die pro Woche für die Suche nach Assets aufgewendet wird, um stolze 97 % reduziert. Nun können sich die Mitarbeiter auf anspruchsvollere Aufgaben konzentrieren.

Bynder erleichtert nicht nur die Asset-Suche, sondern verbessert auch den Erstellungsprozess: Jeden Monat werden Hunderte von Projekten mithilfe von Creative Workflow zentralisiert und rationalisiert durchgeführt. Das ermöglicht eine engere Zusammenarbeit und Inhalte können schneller veröffentlicht werden.

215.000+

97 %

Assets im DAM gespeichert

schnelleres Auffinden von Assets

1.200+

aktive User



www.bynder.de 2

#### Was kommt als Nächstes?

Obwohl Damen Shipyards noch am Anfang seiner DAM-Reise steht, wird Bynder von den Teams bereits gut angenommen und für verschiedene Content-Zwecke genutzt.

Auch Damens interne "DAM-Champions" wollen die Vorteile von Bynders Automatisierungsfunktionen nutzen. Sie planen eine Integration mit Storyblok, ihrem Headless CMS. Dadurch können sie direkt von Storyblok aus auf die in Bynder gespeicherten Assets zugreifen und haben die Gewissheit, dass alles, was auf ihrer Website verwendet wird, automatisch auf dem neuesten Stand ist und den Markenrichtlinien entspricht.

"Unsere Markteinführungszeit für neue Inhalte hat sich wirklich verbessert, da wir nur noch mit einem zentralen System arbeiten."

- Kyra Muilenburg, Product Owner bei Damen Shipyards

"Dank Bynder hat sich die Zusammenarbeit zwischen Marketing und Vertrieb stark verbessert. Die Marketing-Abteilung kann das Sales-Team viel effektiver mit passenden Materialien wie Broschüren und Kampagnen-Assets unterstützen. Aber auch unsere Teams für Forschung, Entwicklung und Innovation profitieren sehr von einem DAM."

"Früher verbrachten unsere Kollegen oft eine Stunde damit, ein benötigtes Bild zu finden. Jetzt sind alle Inhalte sorgfältig in Bynder gespeichert und die Suche dauert nur noch wenige Minuten."."

"Gemeinsam arbeiten wir jeden Monat an Hunderten von Projekten im Creative Workflow-Modul von Bynder. Als großes Unternehmen müssen wir darauf achten, dass der kreative Prozess für alle transparent ist und wir uns gemeinsam abstimmen, bevor wir unsere Assets finalisieren."

— Kyra Muilenburg, Product Owner bei Damen Shipyards



www.bynder.de 3